

RedHotThiliPepper

The Marauders-...und alles was dazu gehört

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

So langsam neigt sich die Schulzeit dem Ende, und die Marauders werden mit einigen Problemen konfrontiert. Wie es für die Jungs im letzten Schuljahr aussieht und wie sie später Beruf, Familie meistern und welche Mädels dabei so ihre Rollen spielen erfahrt ihr, wenn ihr die ff lest :)

Vorwort

dies ist meine 1. FanFiction-also nicht allzu viel erwarten...;)

Inhaltsverzeichnis

1. 1. king's Cross und Puddingschlacht
2. Wieder mal im Krankenflügel...
3. Ein ganz normaler erster Schultag für Sirius Black
4. Streitereien
5. The Marauders
6. Schöne Momente
7. Hogsmeade Ausflug (Teil I)
8. Hogsmead Ausflug (Teil II)

1. king's Cross und Puddingschlacht

Es war kurz vor 11 Uhr. Der Bahnhof war wie immer um diese Zeit dicht belebt. Männer mit Aktentaschen rannten hektisch in alle Richtungen, aus den Lautsprechern drangen verzerrte Ansagen und das dampfende Geräusch von Zügen erfüllte die Bahnhofshalle. Ein Junge mit schulterlangem schwarzen Haar, schob einen für ihn viel zu großen Wagen, auf dem sich die merkwürdigsten Dinge stapelten. Allein der Käfig, in dessen Innern ein Waldkauz wachsam auf das Geschehen achtete. Plötzlich setzte er sich mitsamt Wagen in Bewegung und verschwand mitten in der Absperrung, die Gleis 9 von Gleis 10 trennte. Kaum war er auf der anderen Seite aufgetaucht, ertönte um ihn herum lautes Stimmengewirr. Auf dem Gleis 9 dreiviertel stapelten sich förmlich 100 weitere Zauberer.

"Hey Tatze!", ertönte die Stimme eines Jungen. Er war groß, hatte kurze braune Haare und ein schönes Gesicht mit dunkelblauen Augen. "James, was geht!", erwiderte der Schwarzhaarige gelassen und schritt auf eine Gruppe von 3 Jungen zu. Er musste lächeln.

"Hi Moony", begrüßte er den ältesten der Drei. "hey Wurmschwutzie!", rief er belustigt und strubbelte dem kleineren der beiden durch das lockige Haar. "Ey Siri hör auf damit!", beschwerte sich dieser und versuchte seine Frisur zu richten. "Leute ich glaub wir sollten mal rein, sonst dürfen wir uns nachher noch nen Abteil mit Schniefelus teilen!", bemerkte James. Die Anderen brüllten vor Lachen, rafften jedoch ihr Zeug zusammen und stiegen in den Hogwartsexpress.

Nach einer Weile fanden sie zum Glück noch ein leeres Abteil und machten es sich in den roten Sitzen bequem. Alle außer James, der sich auf die Suche nach einem Mädchen namens Lily Evans machte. Er war nicht von der Idee abzubringen, das Mädchen mit in ihr Abteil zu nehmen. Schnell kehrte er zurück, mit zerknirschem Gesichtsausdruck. "Mann, stellt euch vor, sie will echt lieber mit Schniefi in ein Abteil!", erklärte er angeekelt, "Schöne Grüße von Tonks Moony, hab sie gerade im Gang getroffen." Sofort wurde der Angesprochene rot wie eine Tomate. Er murmelte sowas wie "Danke" und vergrub sich in einem Buch. Sirius schüttelte nur den Kopf, "Sol einer die zwei verstehen... ihr könntet längst zusammen sein...!"

Remus kam nicht mehr zum antworten, denn ein Mädchen mit bonbonrosa Haaren schob sich durch die Abteiltür, gefolgt von einem weiteren. "Hey Nympha-kuss-cousinchen!", grinste Sirius und umarmte die junge Hexe. Die eben noch bonbonrosa Haare verwandelten sich augenblicklich in ein stechendes rot. "Mann Black wag's dir!" drohte sie ihm mit dem Zeigefinger. "Ich bin weder dein Kuss-cousinchen noch Nymphadora kapiert!"

"jaja... schon o.k."

Erst jetzt bemerkte Sirius das andere Mädchen, welches immernoch schüchtern in der Abteiltür stand, während Tonks sich zu Sirius auf die Bank quetschte, nicht ohne Remus ein Lächeln zu schenken. "Hey Lea komm her!", sagte Tonks und klopfte neben sich auf die Bank, auf der zwar kaum noch Platz war, doch Lea war schmal genug.

Der Zug fuhr an und schon einige Zeit später gab es draußen nichts mehr weiter als grüne Weiden oder dichten Wald. Inzwischen war auch Lea aufgetaut und plapperte mit James über Quidditch. Tonks hatte sich zu Remus gesellt und nun lasen beide im selben Buch, was mindestens einmal pro Minute zur Folge hatte, dass einer der Beiden protestierte wenn der andere die Seite umblätterte. Unauffällig betrachtete Sirius Lea. Sie hatte wunderschöne hellbraune Haare die sich bis zu ihrer Hüfte wellten. Ihre Augen waren Smaragdgrün, was er unheimlich anziehend fand. Sie sah eigentlich gar nicht mal so schlecht aus. Wieso war sie ihm noch nie aufgefallen?

Einige Zeit später verabschiedeten sich die beiden Mädels und gesellten sich wieder zu ihren Freundinnen.

"So jetzt ist hier aber Rumtreiber-Area!", kicherte James und zog die Abteiltür zu. "hoffe ihr habt über die Ferien ordentlich Pläne geschmiedet?", fragte er mit breitem Grinsen in die Runde. Sirius hob verschwörerisch die Augenbrauen und grinste von einem Ohr zum anderen. "Lass hören Tatze!"...

So verging eine weitere Stunde damit, dass sie über gemeine Streich-Pläne für das kommende Schuljahr diskutierten, bis es an die Abteiltür klopfte. Das war Peters Auftritt, auf den er jedesmal gespannt wartete. Mit Schwung zog er die Tür auf und verharrte einige Minuten auf dem Gang. Als er wiederkam, war er beladen mit Süßigkeiten und freute sich wie ein kleiner Schuljunge, als er einen Schokofrosch von der Verpackung befreite.

Ja...Pete war durch und durch verfressen...

Als es draußen bereits dunkel war und man durch das Zugfenster nichts weiter als dunkle Schatten vorbeirauschen sah, war die Stimmung im Zug ausgelassen. Einige hatten bereits ihre Umhänge übergestülpt, die kleineren rannten auf den Gängen herum und spielten fangen. Aus dem "Rumtreiber-Abteil", dröhnte laute Musik. James und Sirius zockten Karten, Pete sah ihnen dabei zu, auch wenn er das Spiel überhaupt nicht verstand. Remus hing an der Ablage und angelte sich ein neues Buch aus seinem Koffer. Plötzlich verlor er den Halt und fiel mitten in den Haufen von Karten, welcher auf der kleinen Ablage sorgfältig gestapelt war. "Hey!", rief Sirius verärgert, da er gerade am gewinnen war und angelte sich eine Gummischlange aus der Tüte.

Die Schlange nahm Kurs auf Remus' Kopf, dieser fing sie jedoch gekonnt mit dem Mund auf. Grinsend sah Remus die anderen an. Jetzt griff sich auch James eine Hand voll Süßigkeiten und warf sie in Richtung Remus. Kurz darauf war eine Gummibären-Schlacht in vollem Gange.

Kichernd kugelten sie sich auf dem Boden und konnten sich nicht beruhigen. "Du...haast was in den haarn Rem!", brüllte Sirius und fischte ihm eine weitere Schlange aus den Haaren. Sie beruhigten sich erst, als eine Ansage ertönte, dass sie Hogwarts in 10 Minuten erreichen würden. Also machten sie sich daran, ihre Umhänge anzuziehen und die Koffer von der Ablage herunterzuheben. Die Überreste ihrer Zugfahrt kehrten sie mit den Füßen unter die Sitze.

Als der Zug zum stehen kam, strömten hunderte von Schülern hinaus in das dunkle Licht der Bahnhofslampen. Die 4 Jungs steuerten eine Kutsche an. -Eine Kutsche, die von nichts als Luft gezogen worden schien.

Und nach weiteren 15 Minuten standen sie endlich vor dem gigantischen Schloss. An die Tausend winzige Türme wanden sich aus einem gewaltigen Bau. Daneben erstreckte sich eine glatte schwarze Fläche, von der aus die Kälte nahezu an ihnen emporkletterte. Der schwarze See. Tief sog Siri die Luft ein, die Luft, die nach altem Stein auf der Zunge schmeckte. Er liebte Hogwarts. Es war wie ein zuhause. Sein einzig wahres zuhause wie er fand. Sie ließen ihre Koffer an der Treppe stehen und liefen direkt weiter in die große Halle.

Dort begann die übliche Zeremonie. Dumbledore erzählt, die Erstklässler werden in die Häuser eingeteilt und belehrt, es werden Ankündigungen für das kommende Schuljahr gemacht....ja...und dann kommen wir zu dem Eigentlichen, es wird gegessen. Pete stürzt sich wie ein verhungertes Tier auf den Kartoffelaufbau. Remus sieht ihm ungläubig dabei zu. "Wann platzt du eigentlich?", fragt er ihn. Pete sieht ihn fragend an, während er den Mund kaum zubekommt. "Dir ist schon klar dass du vorhin fast den gesamten Süßigkeitenwagen leergefressert hast?", hilft er ihm auf die Sprünge. Peter verdreht die Augen und wendet sich wieder seinem Essen zu. James hat inzwischen anderweitig zu tun. Er sitzt neben einem Mädchen mit roten Haaren und fragt sie um ein Date. Sie schubst ihn nur genervt weg. "Hey Monny, ich wette dass sie diesmal ja gesagt hat...hälst du dagegen?", fragt Sirius. "hehe...worauf du wetten kannst! wetten wir um...nen Butterbier?", grinst ihn Remus an. Zur Antwort streckt ihm Tatze die Hand hin. "O.K.!"

James kommt zurück, mit leicht zerknirschem Gesichtsausdruck. "Und?", fragen die beiden Anderen. "Sie kann nicht. ist ja auch verständlich...ich mein...wenn meine Oma krank wäre..." Siri fasst sich an den Kopf. "Mann kapiert doch dass sie dir die ganze Zeit Märchen erzählt. Mann...sie ist in Hogwarts...ich meine...wie kann man denn da ne kranke Oma besuchen he?"

James zuckt die Schultern, lässt sich jedoch nicht von der Wahrheit überzeugen und wendet sich seinem Pudding zu. "Hey Tatze, du schuldest mir nen Butterbier!", grinst Remus. Murrend beugt sich der Angesprochene runter, um nachzusehen ob er überhaupt genug Gled hat.

Zu seinem Glück, denn plötzlich fliegt etwas direkt über seinen Kopf hinweg und landet der völlig verdatterten Tonks mitten im Gesicht. Ihre Haare werden feuerrot. Lea bekommt neben ihr einen Kicheranfall. Wütend dreht sich Remus um und entdeckt die Attentäter des Tomatenbombenanschlags am Slytherintisch. Lucius und Schniefelus grinsen ihn an. "Sag bloß du rächst dich nicht für deine Geliebte!", ruft Malfoy verächtlich, während Sev brüllt vor Lachen. Das war zuviel für Remus und Tonks. Sie greifen sich selbst Tomaten und schleudern sie in Richtung Malfoy. Auch die anderen Rumtreiber stimmen mit ein. Bald sind es gleich beide Tische sowohl Slytherin als auch Gryffindor die sich gegenseitig mit Tomaten bombardieren. "Hey Lucy wie findest du das !" schreit Tonks, der immernoch Tomatenreste im Gesicht kleben und Knallt Malfoy eine Tomate mit extra Puddingfüllung ins Gesicht. Wütend starrt er sie an, während ihm der

Pudding von der Nase tropft.

"Hey hört auf damit!",schreit Dumbledore durch den Saal und mit einem Mal ist alles still.Dennoch belustigt schaut er in die Runde.

"Strafe muss aber trotzdem sein!Gryffindors und Slytherins...das wird hier alles wieder saubergemacht!",sagt McGonnagal in strengem Ton.

Ein Stöhnen geht durch die Menge.Schweidend schnappen sie sich nach dem Essen die Besen und kehren und wischen die Tomatenreste vom Boden.

Als die Rumtreiber im Schlafsaal ankommen ist es bereits halb zwölf und Sirius ist hundemüde.Erschöpft lassen sich alle in die weichen Federn der großen Himmelbetten fallen."Hey wollt ihr etwa die traditionelle Kissenschlacht ausfallen lassen?",ruft James empört und trietzt die Anderen aus dem Bett."oh mein Gott!",murmelt Sirius und lauscht James,der munter die Teritorien und verschanzungsmöglichkeiten im Schlafsaal einteilt.Er würde heute sicher nicht mehr zum schlafen kommen...

Wieder mal im Krankenflügel...

"Mann Tatze lass dir doch mal nicht so viel zeit ich muss pinkeln!",beschwert sich Remus,der wirklich kurz davor ist,sich in irgendeinem Blumenkübel zu erleichtern.

"jahaaaaaaaaa!",kommt es von drinnen...

Nachdem es alls rechtzeitig aufs Klo geschafft hatten und ihre Umhänge übergezogen haben rennen sie in die große Halle. Gerade noch rechtzeitig,denn Gerade werden die Stundenpläne ausgeteilt.

"hey wisst ihr wo Tonks und Lea sind?",fragt Remus und lässt sich neben Lily auf die Bank fallen."Oh die sind..." - KNALL. mit einem Mal drehen sich alle Köpfe in Richtung Tür,durch die soeben zwei Mädchen laufen- oder eher gelaufen sind, denn eine von ihnen, die mit den pinken Haaren lag der länge nach ausgestreckt auf dem Boden."Hey Tonks,mal wieder den Boden geknutscht was?",ruft ein Slytherin und kichert.Ein Lachen rauscht durch die Halle,alle außer Remus stimmen ein,während Tonks Lea mit sich zieht und rot wird wie die Tomaten vom Vortag.

"hey hört auf damit!",sagt Rem mit ernstem Tonfall."Schon klar!",zwinkert Siri ihm zu und sieht ihn belustigt dabei an, wie er rot wird.

Tonks, die dies bemerkt lächelt ihn dankbar an.

"Huhu die Stundenpläne sind da!",ruft James und fuchelt ihnen wild mit einem Blatt Pergament vor der Nase herum.

"Oh nöö...jetzt haben wir Zaubetränke!",stöhnt Pete, was nicht verwunderlich ist, denn es gibt kein Fach, für das er sich echt begeistert.

Zusammen mit den Mädchen machen sie sich auf den Weg in die Kerker, in der ihr Unterricht stattfindet.

"Samstag ist Quidditch oder? Huflepuff gegen Gryffindor glaub ich oder?",fragt Pete interessiert."Jop und wir machen euch fertig!",grinst Sirius Tonks und Lea an.

"Hehe...ihr werdet euch noch umgucken!",antworten die Mädels und Lea puffte ihn in die Seite.

Oh da war dieses kribbeln wenn sie ihn berührte. War Sirius vielleicht in diese unscheinbare Mädchen mit den haselnussbraunen Harren verliebt?

Niemals! Immerhin war er Sirius Black und genoss den Ruhm des Obermachos der gesamten Schule. Er würde sich doch nicht ernsthaft verlieben oder?

Plötzlich gibt es neben ihm einen lauten Rums. Dora ist mal wieder schnurstracks in den Schrank mit den Zaubetrankzutaten gelaufen...

"Au...verdammt!",sagt sie und blickt sich ihren blutenden Arm. Remus ist als Erster zur Stelle und schaut sich die Sache genauer an.

"Da hast du aber ganz schöne Splitter im Arm, du solltest lieber in den Krankenflügel gehen!",meint er sachlich.

"O.K. Wir gehen jetzt zu Zaubetränke und Rem du begleitest meine ehrenwerte Cousine zum Onkel Doktor klar?",erklärt Sirius und ehe Lea oder Remus etwas sagen können,zieht er Lea hinter sich her,gefolgt von James,Lily und Pete und lässt den verwirrten Remus mit seiner Cousine im Gang stehen..

"Na meinetwegen!",murrte Remus,er hasste es den Unterricht zu verpassen. Tonks sah ihn beleidigt an, während er sie an der Hand nahm und sie hinter sich zum Krankenflügel zog. Dort angekommen wies sie die Krankenschwester an,sich auf eins der Betten zu setzen.Sie besah sich kurz den Arm und verschwand dann,um einen Verband zu holen.

"Ach dann geh doch zu deinem blöden Zaubetränke unterricht!",sagte Tonks immer noch mit beleidigter Miene zu Remus, der die Arme verschränkt hatte und mit ineinandergeschobenen Augenbrauen die Wand anstarrte.Beim Klang ihrer Stimme, die so kalt klang änderte sich sein Ausdruck auf der Stelle und er sah sie traurig an.

"Ach tschuldigung...ich mein...ist doch nicht so schlimm",erwiderte er und versuchte sich an einem Lächeln.

"Ja tut mir auch Leid dass ich dich so angefahren habe",murmelte Dora verlegen,denn bei dem Anblick seiner großen traurigen Augen konnte sie gar nicht mehr wütend auf ihn sein."Danke dass du trotzdem da bleibst....du musst wissen,ich hasse diese Personen im weißen Kittel!",fügte sie hinzu und bekam einen

leichten Rotschimmer im Gesicht, sodass Rem sich ein Lachen verkneifen musste.

In dem Moment kam auch die Krankenschwester durch den weißen Vorhang gerauscht, in der Hand einen Verband, eine Pinzette und eine Spritze. Bei deren anblick drehte sich Tonks fast der Magen um, schon allein die lange silberne Nadel, die in wenigen Minuten ihre Haut durchdringen würde. Ihre Harre wechselten jede Sekunde von einem stechenden, alarmierenden Rot zu einem mausbraunen Farbton.

"So Miss Tonks dann werden wir mal die Splitter aus ihrem Arm entfernen!", begann die Schwester und lächelte sie an, als wäre die Welt vollkommen in Ordnung.

Dora drehte sich weg, als die Doktorin ihr die Pinzette in den Arm rammte, um die Glasüberreste herauszuziehen. Tonks schluckte die fiesesten Schimpfwörter herunter, die ihr auf der Zunge lagen. Als die Schwester jedoch die lange Nadel der Spritze in Richtung Tonks bewegte, rutschte diese unwillkürlich in die hinterste Ecke des Bettes und versteckte ihren Arm schützend hinter ihrem Rücken.

"Miss Tonks nun kommen sie schon, das ist doch nicht so schlimm!", versuchte es die Krankenschwester, doch sie erntete ein lautes Knurren aus Richtung Bett. "SIE haben ja keine Ahnung!", zischte Dora. Hilflös blickte die Schwester zu Remus, der die ganze Sache belustigt verfolgte. "Vielleicht wären sie so nett und halten ihre Hand, das beruhigt meistens...!"

Also setzte sich Rem neben Tonks auf das Bett, griff nach ihrer Hand und wurde rot wie ein Feuerteufel. Es schien aber wirklich zu beruhigen, denn nach sensationellen 5 Minuten war Tonks nun tatsächlich bereit, sich das Ding namens Spritze in den Arm stecken zu lassen.

Schnell war die Spritze in Dora's Arm, denn alle Beteiligten hatten sichtlich Angst, sie könnte es sich doch noch mal anders überlegen.

Auf der Stelle warf Tonks unter eindeutig übertriebenen Schmerzensschreien der Krankenschwester die übelsten Schimpfwörter an den Kopf.

Auch Remus litt und presste die Lipen aufeinander, da er bald seine Hand nicht mehr zu spüren konnte.

Als es endlich vorbei war und Nymphadora's Arm in einem Verband ruhte, griff sie Remus am Arm und zerrte ihn hinter sich aus dem Krankenflügel, ohne die Frau, die ihr soeben geholfen hatte auch nur eines Blickes zu würdigen. Remus warf ihr dennoch einen entschuldigenden Blick zu.

"Oh Gott, stöhnte Tonks, "Bloß raus aus dem Horrorkabinett. Hätte die das Ding auch nur eine Sekunde länger in meinem ärmchen gelassen wäre ich abgeklappt!"

"Hey was soll ich denn sagen!", beschwerte sich Remus, "ich glaub meine Hand fällt ab, so doll wie du die zerquetscht hast!"

Nymphadora's Wangen bekamen einen Hauch von Rot, doch im Moment war ihr das egal. Komm schon, ich würd sagen wir gehen in die Kerker, die Anderen müssten gleich Schluss haben!"..

Ein ganz normaler erster Schultag für Sirius Black

so...danke für die lieben Kommis :D

und ich will gar nicht lange reden....sondern hier ist mal wieder ein chap :)

ist leider sehr kurz aber ich arbeite schon am nächsten ^^

Als Tonks und Remus unten ankamen,saßen die anderen bereits mit miesgelauchten Blicken auf dem Gang und warteten. "Hey wie wars?",fragte Rem gut gelaunt.

"Mann wir haben 2 Pergamentrollen Strafarbeit, weil ich Schniefelus versehentlich...naja oder auch nicht versehentlich meinen Trank über die Hosa gekippt habe.hm...der war nur leider ätzend,der Trank...!",gab Sirius zurück und verzog den Mund zu einem fiesen Grinsen."Tja Monny du hast echt was verpasst....hättest sein Gesicht sehen sollen!",fügte er noch hinzu und sein Grinsen wurde noch breiter. Remus fand das alles gar nicht so witzig und wollte etwas erwidern.Als die Gruppe jedoch in Tatze's Gelächter einstimmte,entschied er sich,lieber nicht die Spaßbremse zu spielen.

Jaja...das war eben durch und durch Sirius,wer sonst bekommt in der 1.Schulstunde gleich eine Strafarbeit?

"Vor allem...der Lucius...der's ja fast schreiend im Kreis gerannt...als der Kessel auf sein pult geflogen is!",japste James und bekam Lachtränen in die Augen.Als sich alle anwesenden wieder darauf konzentriert hatten,normal zu atmen,machte sich die Gruppe,bestehend aus James,Sirius,Pete und Remus auf den Weg zu Verwandlung. Die Hufflepuffs,also Lea und Tonks hatten Wahrsagen. Lea tat,als müsse sie sich übergeben,als sie auf ihren Stundenplan sah. Tonks lächelte triumphierend und zeigte ihr ihren Verbundenen Arm,mit dem sie definitiv nicht mitschreiben musste. Lea streckte ihr nur die Zunge raus und zwinkerte ihr jedoch gleichzeitig zu.

"Sehn wir uns nachher auf der großen Wiese?",fragte Sirius mehr zu Lea gewand als zu seiner Cousine."Klar bis dann!",gab sie zurück und umarmte ihn flüchtig.Sirius war wie versteinert und legte schnell einen Arm auf ihre Schulter.Seine Haut war wie aufgeladen und es fühlte sich an,als würde er von einem Stromschlag durchzuckt. Mit großen Augen sah er den Mädels hinterher. "Hey Black mach mal den Mund zu,ich rieche ja bis hierher dass du eine Woche lang keine Zähne geputzt hast!",ertönte neben ihm plötzlich eine Stimme. Empört klappte Tatze den Mund zu und drehte sich um. Einige Meter weiter standen Lucius,der ihn fies angrinste und Sev,dessen großes Loch in der Hose nicht zu übersehen war.Dieser starrte ihn jedoch nur feindselig an,da er die ätzende Flüssigkeit auf seinem Knie offenbar noch nicht überwunden hatte.Das ließ wiederum Sirius schmunzeln. "Was gibts da zu lachen mann!",knurrte Snape und lief an ihm vorbei,nicht ohne ihn an der Schulter zu rammen.

"Eine Woche keine Zähne geputzt?Das könnte glatt hinkommen!",lachte Remus und boxte Tatze freundschaftlich in die Seite."Leute,Leute wir kommen zu spät verdammt!",trietzte James die anderen und schleifte sie hinter sich her zum Unterricht.

Die Stunde verging quälend langsam. James nervte Lily Evans wieder mit vergeblichen Veruchen,sie um ein Date zu fragen, Sirius schlummerte selig auf seinem Stapel Bücher und Peter versuchte verzweifelt die krakelige Schrift an der Tafel,sowie den Sinn der Wörter zu entziffern.Der einzige,der alles gewissenhaft notierte war Remus,wenn auch er ständig dabei war,aus dem Fenster zu sehen und in eine andere Welt einzutauchen.

"Mr Black?".Unsanft wurde Sirius von Remus aus seinen Träumen gerissen und starrte in das Gnomartige Gesicht seines Verwandlungslehrers. "Haben sie meine Frage nicht verstanden?" "Doch,doch!",log Sirius und sah hilfesuchend zu Rem,der jedoch auch angestrengt nachdachte."Mr Black?",erklang die Stimme Professor Binns abermal,nur ungeduldiger."Jaja...ich denke noch!",rief Tatze verärgert und sah abermals zu Remus,doch nun zuckte dieser auch nur mit den Schultern. "Da sie sich mit diesem Thema so gut auskennen erwarte ich morgen von ihnen einen Aufsatz darüber!",sagte er in strengem Ton und begab sich wieder vor zum Lehrerpult. Sirius klappte den Mund auf,um ihm die fieseten Beschimpfungen an den Kopf zu werfen,klappte ihn jedoch umso schneller wieder zu,da er sich nicht noch mehr strafarbeiten einhandeln wollte.2 sollten reichen für einen Tag,dachte er wütend.

Als sich die Stunde dem Ende neigte,verließ er wutschnaubend das Zimmer, gefolgt von den anderen

Rumtreibern."Was haben wir jetzt?",fragte James gelangweilt.

"Wahrsagen glaub ich...",murmelte Remus."Oh!",stöhnten die 3 im Chor.

Die restlichen Schulstunden vergingen wie in Zeitlupe.So flohen die Schüler förmlich aus dem Klassenzimmer in die Nachmittagssonne.Das beliebteste Ziel war die große Wiese am Seeufer,an dem auch die Jungs verabredet waren.

"Los schnell raus hier!",stöhnte James und rasten die Treppe vom "Wahrsageturm" runter und traten ins Freie.Dort schlossen sie sich dem Schülerstrom an und nahmen Kurs auf die Wiese.

so...hoffe man liest sich dann im nächsten chap :)

freu mich über kommis ;D

lg

RedHotThiliPepper

Streitereien

so...damit das mal witer geht hier :)...ein chap^^

bin auch schon fleißig am weiterschreiben :D

jaa...eine produktive Phase !so aber jetzt komm ich mal zur sache:

Streitereien

Auf der Wiese angekommen hatten sie Mühe,die ihnen vertrauten Gesichter ausfindig zu machen.Ständig drängelten sich die großen Siebtklässler vor und schoben sie gegen andere.Plötzlich setzte sich James in Bewegung und ging mit leuchtenden Augen zu einer großen Tanne am Waldrand.Völlig perplex folgten sie ihm,als sie jedoch sahen,dass es Lily Evans war stöhnten sie nur auf."Hey Lily schönen ersten Schultag gehabt?Brauchst nicht zufällig Hilfe bei deinen Hausarbeiten?",sagte er lässig und setzte sich mit Ober-Macho-Miene neben sie.

"Zisch ab Potter! Außerdem wie willst ausgerechnet DU mir beim lernen helfen,wo du doch nicht mal weißt was ein Gartengnom ist!",entgegnete sie und schob verärgert die Augenbrauen ineinander. "Was mache ich eigentlich immer falsch!",antwortete James und fuhr sich durch die Haare,als könne er dort eine Antwort finden."Ganz einfach,du bist ein totaler Obermacho und flirtest doch mit jeder dahergelaufenen Kuh,du tyrannisierst deine Freunde,bist gemein weil du auf Schwächere losgehst die auch nur ein Fünkchen anders sind als die Meisten und....willst du noch mehr wissen?",brüllte Lily den völlig in sich zusammengesunkenen James an.Dieser hob schützend die Hände und machte eine Abwehrende Geste."Nee nee...lass mal mir wird schon ganz schlecht!",rief er verzweifelt und rannte zum Schloss.Die Anderen drei Rumtreiber starteten abwechselnd Lily und den immer kleiner werdenden Schatten von James an,denn sie hatten sie noch nie so wütend erlebt.Ohne ein weiteres Wort klappte Lily ihr Buch zu, drehte sich um und verschwand in der Menge.Schulterzuckend wandte sich Tatze um und entdeckte zufällig den pinken Haarschopf von Tonks in der Menge.

"Hey Tonks!",rief er und winkte die Mädchen zu sich.Unweigerlich musste er lächeln als er Lea's zierliches Gesicht mit diesen außergewöhnlich feinen Zügen auf sich zukommen sah.

Schnell umarmte er seine Cousine und schlang dann seine Arme um ihren Körper.Ihm wurde wunderbar warm und als er sie losließ lächelte auch Lea."Und was machen wir jetzt?",grinste Tonks in die Runde.

"Wie wärs mit Plätzchen im Schatten zu suchen und dann weiter zu sehen?"schlug Lea vor."o.k. lasst uns gehen da drüben ist doch noch ein schönes Plätzchen zum nichtstun!",meinte Sirius und schritt voran. Dort angekommen ließen sie sich nieder und jeder tat das was er wollte.Pete wickelte einen zerschmolzenen Schokoriegel aus der Verpackung und stopfte ihn begierig in den Mund. Sirius und Lea spielten Zauberschach und Moony wollte gerade ein Buch aus seiner Tasche ziehen,als Dora ihn unterbrach."Wieso musst du eigentlich immer in so ne blöde Bücherwelt verschwinden.Wenn du immer in deiner Literatur verschwindest verpasst du viele Chancen in deinem Leben weißt du das eigentlich? oder will es einfach nicht in dein Hirn?Mann langsam wirds mir echt zu doof!".Dora's Worte klangen etwas härter als beabsichtigt, doch langsam reichte es ihr,dass er wenn es um Sachen Liebe immer den Rückzieher machte.Sie hatte absolut keine Lust mehr immer auf ihn zuzugehen,denn es war zu offensichtlich,dass er voll auf sie abfuhr und das-musste sie sich eingestehen,beruhte auf Gegenseitigkeit.

Wütend erhob sie sich und ging in die selbe Richtung davon,die Vorher auch James eingeschlagen hatte.Etwas verdattert sah Remus Tonks rotem Haarschopf hinterher.

Ihre Worte machten ihm sehr zu schaffen,sodass er das Buch zur Seite legte, seinen Kopf auf den Armen abstützte und angestrengt nachdachte.Was war ihr Problem,schließlich konnte er tun und lassen wozu er Lust hatte!Naja...genaugenommen tat er das lesen nur deshalb,um sich nicht zu lange mit ihr unterhalten zu müssen.Er war einfach viel zu feige,mit ihr zu reden.Doch würde sie jetzt je wieder mit ihr sprechen?Und wenn schon,er hatte Glück, überhaupt Freunde zu haben angesichts seiner....Situation.Trotzdem wollte er das nicht,obwohl sie von seinem Problem wusste und er ihr um Himmels Willen nichts antun wollte,genoss er die Nähe von Nymphadora.Sie war mehr als eine Freundin für ihn.

Inzwischen war Lea jedoch war aufgesprungen und lief ihrer besten Freundin hinterher."Hey wenn ihr heut Abend noch bock auf ne Party habt dann kommt unten in die Kerker in den Raum neben unserm Zaubertränke-Zimmer okay? und sag Tonks bescheid!",rief Tatze und ein Grinsen huschte über sein Gesicht.

"Mach ich",versprach Lea und zwinkerte dem jungen Black zu,bevor auch sie verschwand."Hm...sieht so aus als wären jetzt nur noch wir übrig."seufzte Sirius und blickte in die Runde."Ich glaub wir sollten James ausfindig machen,denn die Marauders brauchen vor heute Abend unbedingt noch ne extra Probe!",grinste er und so trollten sie sich aus dem angenehm kühlen Schatten und machten sich auf in Richtung Gemeinschaftsraum.

ja...das wars erstmal...freu mich immer über Kommis! x)

lg

RedHotThiliPepper

The Marauders

neues chap :)

viel spaß beim lesen...und ich danke DoraTonks,die immer so fleißig kommis schreibt :)

The marauders

Im Gemeinschaftsraum angekommen trat Tonks voller Wut an ihren Bettpfosten und schmiss sich anschließend verzweifelt auf ihre Bettdecke.

Doch bevor sie weiterüber die Geschehnisse auf der Wiese nachdenken konnte flog die Tür auf und eine besorgt dreinblickende Lea stürmte an ihr Bett."Dora mann was ist denn mit dir los? Ich mein,was war das gerade?",fragte sie wie zu erwarten."Privat!",grummelte der unter der Decke vergrabene Kopf von Nymptadora.Lea zog eine Augenbraue nach oben und musterte ihre Freundin kritisch. Auf einmal stahl sich jedoch ein Lächeln auf ihr Gesicht."Es ist wegen Remus oder?".

Sofort erschien ein rosa Haarschopf aus der Decke,der sie leicht dämlich und mit geöffnetem Mund anstarrte. "Woher...ich mein wie kommst du?..."Ach das ist ja wohl mehr als offensichtlich das ihr total aufeinander steht!",unterbrach sie Lea und zwinkerte ihr aufmunternd zu. Dora sah sie erstaunt an. "Willst du mir jetzt vielleicht verraten,warum du ihn vorhin so angbrüllt hast?",fragte ihre Freundin nochmals geduldig."Hm...", machteTonks,"Mich kotzt es eben einfach an,dass er in mich verknallt ist und trotzdem so verdammt schüchtern ist und mir aus dem Weg geht,sobald man sich mal unterhalten könnte!". Tonks verschrenkte die Arme vor der Brust und starrte wütend die Decke an.

"Und was ist mit dir,ich mein ich hab bis jetzt noch nie deine Meinung zur ganzen Sache gehört?",fragte Lea weiter und sah Dora in die Augen. Beschämt sah diese nun zu Boden."Ach...naja...ich weiß nicht...!" "Ach komm schon verliebt zu sein ist doch kein Verbrechen.Man könnte meinen ihr wärt 10 und nicht 17!",unterbrach Lea sie erneut und verdrehte leicht die Augen."Bitte wenn du so willst dann sag ich dir dass ich mehr als Freundschaft für ihn empfinde...war das deutlich genug!",entgegnete Tonks trotzig.

"Ja dann versteh ich euch echt nich! Ihr schleicht noch um euch rum bis ihr alt und grau seid! Ich geb euch 24 Stunden und wenn ihr bis dahin nicht zusammen seid werd ich mich persönlich drum kümmern!...wetten wir um nen Butterbier?"

"Oh ja...das gewinn eh ich,weil ich dagegen halte!",witzelte Tonks.Lea begann jedoch zu kichern und kurz darauf kugelten sich beide einfach auf dem Boden herum,bis Dora wie zu erwarten an einen Bettpfosten knallte."Fuck mann wieso immer ich!",schimpfte sie,doch gleichzeitig war sie sie glücklich. Es tat gut eine beste Freundin zu haben,mit der man über alles reden konnte."Mann was würd ich ohne dich in Hogwarts machen!",sagte sie dankbar und umarmte Lea. Doch plötzlich kam ihr ein Gedanke: "Und du und Sirius?". Lea erschrak und wurde leicht rosa im Gesicht." Wie kommst du denn jetzt darauf?"

"Ach ich weiß auch nicht war nur so ein Gedanke,weil du immer mit ihm rumhängst...naja...WIR hängen mit den JUNGS rum,ach vergiss es einfach wieder..."

Lea sah Tonks schräg an."Außerdem würde man es mit meinem Cousin nicht mal 5 Minuten aushalten!",redete Dora weiter und grinste. Lea stimmte unsicher ein und schielte zu ihrer besten Freundin.Sie schien es offenbar nicht für möglich zu halten dass man sich ausgerechnet in Sirius verschießen könnte,doch was wenn ausgerechnet sie das geschafft hätte? (und wenn ich jetzt nochmal ein"ausgerechnet" in den satz einbaue dann sind das ganz schön viele "ausgerechnet" in einem Satz xD) "Naja,ich muss dann mal...du weißt schon mit Lily Zaubertränke-Nachhilfe."

Lea lächelte gequält.Sie hasste dieses Fach und ihr Lehrer hasste sie. Prof. Slughorn war alles andere als ein objektiver Lehrer. Sie war schon fast aus der Tür als ihr noch etwas einfiel."Oh bevor ich's vergesse heut Abend steigt ne Party unten in den Kerkern,soll ich dich nacher abholen?" "Ist gut!",erwiderte Tonks,die sich inzwischen auch ihren Aufgaben zuwandte.

"Remus ist auch da!",grinste Lea und zog,ehe Dora etwas erwidern konnte den kopf aus der Tür. "Na doll!",dachte sie und versuchte vergebens sich auf eine Hexe namens wasweißich zu konzentrieren und ihre Lebensdaten auswendig zu lernen, was ihr beim Gedanken an den bevorstehenden Abend jedoch kläglich misslang.

Kurz vor 8 Uhr standen Pete,James,Remus und Sirius backstage und bereiteten sich vor.Sie zauberten sich sogar ihre Spitznamen als Tattoo auf den Oberarm,da sie beschlossen hatten,Oberkörperfrei aufzutreten. Als alle ordnungsgemäß verkabelt waren,gab jeder dem Anderen eine saftige Orfeige. Das hatte sich als Ritual bei ihnen eingebürgert...Schließlich traten sie nach draußen und legten los.

"Dora kommst du?!",rief Lea ungeduldig,da diese seit 1 Stunde im Bad verschwunden war,um ihr Aussehen zu prüfen."Lea- pink oder doch lieber rosa?"

"Ist doch egal du siehst mit beidem super aus!",entgegnete die Gefragte genervt. Schließlich kam Tonks aus dem Bad und sah ironischerweise genau so aus wie sonst. "Und dafür der ganze Aufwand?",fragte Lea genervt und musterte ihr Gegenüber kritisch,als könne ihr doch eine Veränderung auffallen. Tonks funkelte sie böse an."Gehen wir!",sagte sie und zog ihre Freundin aus dem Schlafsaal.

Als sie die Treppe zu den Kerkern hinunterstiegen, dröhnte bereits laute Musik in ihre Lauscher und ließ ihre Trommelfelle vibrieren. Tonks meinte das Lied zu kennen. Aber irgendwie klang es anders. oder kannte sie eher die Stimme des Sängers?

Jetzt war Lea, die Dora hinter sich herschleifte und zwar in den besagten Raum, aus dem unüberhörbar diese energiegeladene Musik strömte. Als sie zwischen einer dichten Menge von jungen Hexen und Zauberern standen und den Blick auf die vor ihnen aufgebaute Bühne richteten, blieben ihnen zweifellos die Münder offen.

Der schwarzhaarige Typ, der da am Bass die Bünde rauf und runter slappte war eindeutig Sirius Black, Ihm gegenüber stand offenbar James Potter, dem Tattoo auf seinem Arm nachzuerteilen. In verschlungenen Buchstaben hatte jeder der 4 Jungs einen Namen auf den Oberarm tätowiert. Auf dem des Gitarristen, der diese unglaublich funky Riffs spielte, stand "Krone". Hinten an den Drums schlug ein etwas schwächlicher, kleinerer Junge wie wild auf die Trommeln. Pete war zwar nicht sonderlich musikalisch in Sachen singen, dafür hatte er aber ein enormes Rhythmusgefühl. Und der letzte mit den braunen Haaren, in welches sich zu dem Zeitpunkt knallrote Strähnen mischten, hatte den Spitznamen "Moony" auf seinem Arm stehen. Doch auf der Bühne war Remus keineswegs wie sonst. Dieser punkige Typ, der da auf dem Podest hin und her sprang und sowohl die Lieder rappte, als auch sang war ein ganz anderer Remus.

Die Krönung des Auftritts der Jungs waren jedoch die verzauberten Buchstaben, die majestätisch über dem Geschehen schwebten. Auf den 1m hohen Neonlettern stand groß und fett

"THE MARAUDERS"

Sie spielten viele Cover-Songs ihrer Lieblingsband "The Red Hot Chili Peppers", darunter "Good Time Boys, Stone Cold Bush, Eskimo, This is the place, Power of Equality, Purple Stain und Death of a martian" bis hin zu Ac/Dc's TNT, I get around von den Beach Boys oder auch ein deutsches Lied namens Hier kommt Alex von den Toten Hosen.

Als sie jedoch "Fat Dance" von den Peppers spielten waren die Leute kaum noch zu halten und nach Remus' ersten Zeilen

"Do a fat dance
do a fat dance
do a do a do a fat dance"

taten sie wie geheißen.

Tonks und Lea standen jedoch immer noch an der Bühne und lauschten den jungen Gryffindors. Kurz zwinkerten sie den Mädels zu und gingen dann zum letzten Song über, ihrem ersten Versuch einer eigenen Idee namens "Where are you my Friend?".

Nachdem Remus dann ein letztes mal den Refrain sang

"We played in the grass
We played in the sand
We played together
Where are you my Friend?"

...und James schließlich zum Schlussakkord übergang, stand das Publikum nur da, völlig perplex und vom Donner gerührt.

Letztendlich war es halb 10 und die Jungs übergaben die Bühne an eine Band bestehend aus Schlossgeistern, die zwar uralte Songs spielten, aber dennoch einiges hergaben.

sooo...das wars...is ganz schön lang geworden für meine verhältnisse...xD

hoffe ich krieg dafür nen paar kommis?*bettel*

lg,

RedHotThiliPepper

Schöne Momente

"Wow!", entfuhr es Lea und schnell rannte sie, dicht gefolgt von Tonks und mit einigem Abstand sogar von Lily Evans in den Backstage Bereich. Dort saßen, in einem sehr engem Raum, der lediglich mit einem Tisch und 4 Stühlen ausgestattet war, James, Sirius, Remus und Pete.

"Mann wo habt ihr das gelernt so verdammt gut zu spielen?", rief Lea atemlos, während sie alle der Reihe nach umarmte. Dora tat es ihr gleich, Lily allerdings umarmte nur Remus, was wiederum Tonks zu einem bösen Blick anregte.

"Tja...manche Leute haben eben einfach Talent!", grinste Sirius.

"Jaja...schon verstanden!", kicherte Dora und setzte sich auf den Tisch. "So wie siehts aus, gehn wir nach vorne und schau mal was so los ist?", rief Tatze in die Runde und sprang mit Leichtigkeit auf die Beine. "Alles klar, ich glaub das Zeug können wir erst mal hier lassen oder?", fragte James und deutete mit dem Kopf in Richtung der Verstärker und Kabel. "Sicher!", meinte Sirius schulterzuckend und machte sich auf den Weg.

"Geht ihr mal, ich glaub ich hau mich in die Heia!", bemerkte Remus und grinste schief.

"Alles klar Moony, wir sehn uns dann oben!", riefen ihm die Anderen zu und wandten sich abermals zum gehen, als Tonks sich abrupt umdrehte und wütend auf ihn zustapfte.

"MANN MUSST DU MIR UNBEDINGT MAL WIEDER DEN GANZEN ABEND RUINIEREN?", keifte sie den völlig erschrockenen Remus an. Diesem war es mehr als peinlich, da er sicher war, dass man ihre Stimme bis nach draußen vernehmen konnte. "SCHREI MICH NICHT AN!", rief er wütend zurück. Als er jedoch bereits einige Zuschauer in der Tür stehen sah, packte er sie ohne zu zögern am Handgelenk und schleifte sie hinter sich her, raus auf den Gang und in ein -wie er hoffte leeres Klassenzimmer. "WAS SOLL DER MIST? LASS MICH LOS!", brüllte Tonks ihn immernoch an. "Ich finde wir sollten das wo anders besprechen!", zischte er ihr ins Ohr und warf den neugierigen Schülern wütende Blicke zu.

Sobald die Tür hinter ihnen zu gefallen war schüttelte Dora seine Hand ab und drehte ihm provokant den Rücken zu.

"Verdammt was ist denn plötzlich los mit dir?", fragte Remus völlig verwirrt. Hatte er sie etwa beleidigt? Was hatte er denn überhaupt gemacht?

"WAS LOS IST? DU WILLST ERNSTHAFT WISSEN WAS LOS IST? TJA DANN DENK MAL SCHARF NACH REMUS JOHN LUPIN VIELLEICHT KOMMST DU JA DRAUF! ABER ICH SAG DIR GLEICH ES STEHT NICHT IN EINEM VON DEINEN BLÖDEN BÜCHERN UND DEINE FREUNDE WERDEN DIR DA SICHER AUCH NICHT WEITER HELFEN KÖNNEN!". So. Hoffentlich hatte er es jetzt kapiert. Zufrieden mit dem eben Gesagten verschränkte sie die Arme vor der Brust und wartete gespannt auf seine Reaktion.

Diese ließ auch nicht lange auf dich warten... "Und was erwartest du jetzt?", fragte er leise, setzte sich auf einen der Tische und vergrub den Kopf in seinen Händen.

Hui. Diese Reaktion hatte sie nicht erwartet. Es brachte Dora völlig aus dem Konzept und ihre ganze Wut schien verflogen. Verdammt! Aber sie wollte doch wütend sein!

Andererseits...es macht keinen Spaß mit jemandem zu streiten, wenn dieser Jemand nicht mitmacht. "Menno!", war alles was sie herausbrachte und so setzte sich ebenfalls ihm gegenüber auf ein Pult.

Doch Remus Lupin schien mit den Gedanken ganz wo anders zu sein, wenn auch gar nicht so weit weg vom Geschehen. Natürlich wusste er, worauf sie anspielte, aber wie sollte er ihr das denn bloß erklären. Sollte er? Ach verdammt entweder oder also....jetzt oder nie!

"Dora, versteh doch..., ich mein du bist eine gute Freundin von mir aber- "

"Du liebst mich nicht oder? Ist es das was du sagen willst?". Tränen kullerten aus Nymphadoras wunderschönen wasserblauen Augen und malten nasse Muster auf ihr grünes T-shirt, doch Remus schüttelte energisch den Kopf. "Nein!", beteuerte er und legte ihr seine Hände auf die Schultern, "Du bist eben mehr als das verstehst du!", lächelte er und lehnte seine Stirn gegen ihre. Dora schloss die Augen, hatte er gerade wirklich gesagt, dass er mehr als nur Freundschaft für sie empfand. ER hatte IHR gesagt dass da mehr war? "Und was heißt das?", flüsterte sie und sah ihm tief in die Augen. Lupin sog tief die Luft ein, dann sprach er die drei Worte, die ihm schon so lange auf der Seele brannten. "Ich liebe dich Nymphadora!", sagte er ernst und erwiderte ihren Blick entschlossen. In Doras Bauch explodierten an die tausend Feuerwerke. Es war ihr sogar

scheißegal dass er sie 'Nymhpadora' genannt hatte. Wenn ER es sagte klang es gar nicht mal so schlimm. "Wow....das war einer der schönsten Sätze die du ja gesagt hast weißt du das eigentlich Remus John Lupin!". Und es dauerte keine 2 Sekunden, da spürte Dora seine weichen Lippen auf ihren und sie erwiderte seinen sanften Kuss, während ihre Zungen einen leidenschaftlichen Kampf ausfochten. Jetzt schlang sie ihre Arme um seinen Oberkörper und zog ihn fest an sich. "Ich liebe dich auch Remus!", hauchte Dora an sein Ohr, nachdem sich ihre Lippen für einige Sekunden voneinander getrennt hatten. "Danke!", murmelte er, bevor sie seinen Mund erneut mit einem leidenschaftlichen Kuss versiegelte. "Wieso danke?", fragte sie verwirrt. "Dafür, dass du einen Werwolf zum Freund haben willst!", meinte er ernst. "Oh...also ich hab eben nichts gegen große böse Wölfchen weißt du!", grinste sie frech. Jetzt musste auch Remus lachen und zog seine Dora erneut an sich. Gedankenverloren strich er ihr durch die inzwischen grellpinken Haare. "Du bist unglaublich!", lächelte er.

"Willst du jetzt immer noch in die Heia oder können wir jetzt zu deinen Bandkollegen und meiner Freundin zurück gehen?", fragte Tonks und piekte ihm den Zeigefinger in den Bauch. "Au!", rief er und hielt ihre Hand fest, doch genau in diesem Moment gähnte er herzhaft. "Warte ich mach dich wieder wach!", grinste sie und klatschte ihm einen triefenden Tafelschwamm ins Gesicht. "Ihh! Na warte du kannst was erleben!", grinste er breit und stürzte sich auf Dora, um sie durchzukitzeln. Erst als sie nach Luft rang, ließ er sie los und küsste sie kurz auf die Nasenspitze. Dann half er ihr hoch und sie machten sich auf den Weg zu den Anderen.

Im besagten Raum dröhnte immer noch laute Musik und die bunten Discolichter machten es den beiden wirklich schwer, die anderen ausfindig zu machen.

Schließlich entdeckte sie Lea, die zusammen mit den Jungs an einem Tisch saß und angeregt diskutierte.

"Hey Lea!", rief Dora und klopfte ihr auf die Schulter.

"Dora! Wo zur Hölle warst du! Ich hab dich gesucht!". Als ihr Blick auf Remus' und Nymphadoras verschlungene Hände fiel, musste sie unwillkürlich grinsen.

"Ich wär ja gerne früher gekommen, aber Rem hier hat ein bisschen länger gebraucht!". Dabei legte Tonks ihm einen Arm um die Hüfte.

"Soso...verstehe! Aber ich glaub du schuldest mir jetzt nen Butterbier oder?", meinte Lea und zwinkerte ihrer Freundin zu.

"Hä wieso das?". Remus blickte verwirrt von Lea zu Tonks und wieder zurück.

"Erzähl ich dir später o.k.?", säuselte Dora und küsste ihn kurz auf den Mund. Lea lächelte. Sie freute sich für Nymphadora. Remus Lupin war ja lange genug ein Sturkopf gewesen!

Jetzt hatten auch die Jungs mitbekommen dass Remus wieder da war. Und nicht nur das. "Hey Moony, gut gemacht alter Junge!", bemerkte Sirius und schlug ihm freundschaftlich auf den Rücken. Remus schenkte ihm ein schiefes Grinsen, setzte sich auf den einzigen noch freien Stuhl und zog Tonks auf seinen Schoß.

Diese gähnte und kuschelte sich an seine Brust. "Ist die kleine Prinzessin etwa müde?", fragte Moony leise. "Jaa...und wie!", antwortete der pinke Haarschopf. "Dann lass uns nach draußen gehen, da ist es nicht so laut!", flüsterte er Dora ins Ohr. Sie nickte.

"Also denn Jungs, bis nachher!", verabschiedete er sich bei den Siebtklässlern und trug Nymphadora auf seinen starken Armen nach draußen an den schwarzen See, indem sich der klare Sternenhimmel spiegelte und legte sie ins Gras. Die Luft war angenehm kühl, jedoch gleichzeitig war es eine warme Nacht. Dora beschlagnahmte Remus' Arm und so döste auch er langsam mit Tonks im Arm ein...

so...jaja...hoffnungslos kitschig

xD...aber naja^^

hoffe immer gerne auf Kommis^^

lg

RedHotThiliPepper

Hogsmeade Ausflug (Teil I)

DoraTonks: danke fürs kommi....ich glaub jetzt muss ich mich wohl eher entschuldigen, dass ich so lang nichts geschrieben hab was? x)

Dora-Lupin:Schön dass du dabei bist und danke für das lob! :)...dann viel Spaß mit dem neuen chap hier...^^

okay...vorweg mal..es ist jetzt nicht sooooo gelungen un es ist ziemlich wenig ich weiß....aber ich unterteile das chap mal....weils sonst wieder zu lang wird glaub ich^^

Als Remus Lupin am nächsten Morgen die Augen aufschlug, umgab ihn eine dünne Nebelschicht. Die weißen Schwaden krochen aus dem schwarzen See und versprühten eine unangenehme Kälte. Lupin blickte zu seiner Linken und grinste, als er die schlafende Gestalt neben ihm bertachtete.

Nymphadora träumte friedlich im Gras und lächelte leicht.

"Dora?"

"Hm..."

"Lass uns reingehen, langsam wird's schweineklat!"

"Nein,nein,nein!",murmelte Tonks.

Remus blickte sie verwirrt an, bis er realisierte, dass sie vermutlich noch nicht ganz auf dem Damm war.

"Dora wach auf!"

Keine Reaktion. Nachdem er bereits vergeblich versuchte sie wachzurütteln,hatte er eine Idee. Mit einem fiesen Grinsen säuselte er, "Nymphadora, Zeit zum aufstehen!"

Alarmiert färbten sich Tonks' Haare stechend rot und mit ineinandergeschobenen Augenbrauen schlug sie die Augen auf.

"Du bist fies!"

"DU wolltest ja nicht aufwachen.",verteidigte sich Remus. Dora sah sich um und bemerkte, dass sie eingehüllt war von Nebel.

"Also ich geh jetzt rein, ist ja saukalt hier!", gab sie zu verstehen und stand auf, gefolgt von Remus, der die Augen verdrehte.

"Und wohin jetzt?", fragte er, als sie in der Eingangshalle standen.

"Hm...Frühstück gibts jetzt eh noch nicht, heute ist immerhin Hogsmeade- Ausflug und es ist gerade mal 6 Uhr!"

"Dann eben nicht. Ach uns wird schon was einfallen.",meinte Dora.

"Wir könnten jeder in seinen Schlafsaal gehen und noch ein bisschen schlafen!"

"Nöö!",war Tonks' Antwort. Sie setzte sich einfach auf die Treppenstufen und zog Remus am Arm neben sich.

"Lass uns hier bleiben."

"Na wie gemütlich!", murmelte Lupin, doch bevor er sich weiter beschweren konnte, schlang Dora ihre Arme um ihn und küsste ihn. Etwas überwältigt von dieser schnellen Aktion erwiderte er ihren Kuss und schloss die Augen.

"Na sieh mal einer an, wen haben wir denn da? Lupin und NYMPHADORA?, höhnte eine kalte Stimme, die zu einem breit grinsenden Lucius Malfoy mit einem unsicher dreinblickenden Severus Snape im Schlepptau gehörte.

"Sieht so aus oder Lucy?", bemerkte Tonks unglaublich gelassen, ohne den Blick von Remus' zu wenden.

"Was macht ihr denn schon so früh hier?", fragte dieser jedoch erschrocken.

"Dasselbe könnte ich euch fragen!",meinte der Blondhaarige gelangweilt.

"Siehst du doch!", grinste Dora frech und küsste ihren Freund erneut leidenschaftlich. Remus lächelte in den Kuss hinein. Es schien ihr überhaupt nichts auszumachen, dass Lucius sie aufzog.

"Nicht zu fassen! Eine...eine Black gibt sich mit einem...einem Werwolf ab? Das ist ja wiederlich!",meinte der Slytherin verächtlich, wobei er das Wort "Werwolf" mit großen Verabscheuung aussprach. Jetzt hatte er

Remus' wunden Punkt getroffen, der betreten zu Boden sah. Doch auf einmal spürte er Tonks' Hand auf seiner Schulter.

"Tja stell dir vor, ich bin nunmal nicht so wie meine gestörten Cousinsen! Es ist mir vollkommen egal was er ist! Du kannst nicht so über ihn urteilen. Und überhaupt was interessiert dich mein Leben?", erwiderte Dora jetzt nicht mehr ganz so gelassen.

"Tss...ich finde es einfach nur widerlich dich mit einer Bestie zu sehen!", war Lucius Antwort, während er Lupin weiterhin vernichtende Blicke zuwarf.

"Stimmt! Komm Rem, ich ertrage den Anblick dieser Bestie auch nicht mehr lange!", erklärte Dora und machte dabei eine Geste in Richtung des Slytherin.

Snape stand während des Gespräches abwesend neben Lucius und starrte krampfhaft zu Boden. Es schien ihm unangenehm zu sein.

Nymphadora legte Lupin den Arm um die Hüfte und zog ihn provozierend nah zu sich heran. "Gehen wir!"

"Wir sehn uns noch!", rief Malfoy ihnen wütend hinterher.

"So ein Spinner! Er ist so ein Arsch!", schimpfte Tonks, als sie in einem leeren Korridor ankamen.

"Rem? Sag doch auch mal was!"

"I-ich weiß nicht aber...vielleicht hat er ja sogar Recht. Du könntest wirklich jemand besseren verdienen als einen...nunja...jemanden wie mich!". Remus schluckte schwer.

"Wann verstehst du's endlich, dass DU der Beste bist!"

"Aber-" "Hör gefälligst auf damit, mir ständig zu widersprechen. Ich liebe nunmal dich Remus John Lupin und da können auch noch so viele Malfoys ankommen und blöde Kommentare abgeben, mich wirst du nicht so schnell los!", grinste Dora und legte ihm schnell einen Zeigefinger auf den Mund, als er etwas erwidern wollte. Remus lächelte sie dankbar an.

"Und wohin jetzt?", fragte er abermals.

"Ich glaub wir sollten wirklich noch ein bisschen schlafen!", meinte Tonks und gähnte.

"O.k. treffen wir uns beim Frühstück?"

"Sicher!", antwortete sie und zog ihn zu sich herunter, um ihm einen Abschiedskuss zu geben.

Im Schlafsaal angekommen steuerte Dora auf ihr Himmelbett zu, aber wie zu erwarten übersah sie den Berg von Klamotten, der sich vor Kathys Bett stapelte.

Mit einem lauten RUMS landete sie auf dem Boden. "Verdammt nochmal!"

Jetzt waren sowohl Lea, als auch ihre beiden Mitbewohnerinnen Kathy und Jess wach. "Oh mann Tonks pass doch auf!", stöhnte Kathy und schwenkte ihren Zauberstab, der ihre Sachen dazu brachte, sich ordentlich und zusammengelegt auf einem Stapel zusammenzufinden.

"Sorry!", meinte Dora mit zerknirschem Gesichtsausdruck und ließ sich erschöpft auf ihr Bett fallen.

"Hey Lea!"

"Hi Dora, seit wann gehörst du denn zu den Frühaufstehern?", lächelte die Angesprochene müde.

"Gar nicht, aber draußen wars kalt. Sehr kalt!"

"Verstehe!", murmelte Lea und klappte die Augen erneut zu. Wenig später war Nymphadora auch eingedöst und schlief tief und fest, bis beide Mädchen sich auf den Weg zum Frühstück machten.

aber darf ich trotzdem nen kommi haben?...bittee!^^

lg

RedHotThiliPepper

Hogsmead Ausflug (Teil II)

sooo erstmal vorweg...ich hatte ziemliche Schwierigkeiten, dieses chap zu schreiben, deshalb ist es auch nicht sonderlich gut und ausführlich geworden, das nächste wird auf jeden Fall wieder längr und (hoffe ich zumindest) besser...Aber da habt ihr erstmal ein Lebenszeichen von mir^^

In der großen Halle angekommen war es relativ leer. Die Kleineren hatten schließlich Unterricht.

Lea steuerte auf den Gryffindortisch zu, an dem 3 verschlafene Siebtklässler und ein grinsender Remus misstrauisch Brötchen in sich hineinstopften.

"Hey Jungs!", lachte Lea und ließ sich James gegenüber nieder, während Dora sich neben Lupin setzte. Etwas neidisch schielte sie zu ihrer Freundin, die jetzt wild mit Remus rumknutschte.

Das Frühstück verlief eher schweigend, alle hatten verhältnismäßig wenig geschlafen. "Also wenn ihr das nächste mal nen Konzert habt dann bitte am Wochenende ja?", gähnte Lea.

Nach dem Frühstück gingen die Mädels nach oben in ihren Schlafsaal, um sich für Hogsmead fertig zu machen.

"Ähm Lea?" Die Angesprochene hob den Kopf. "Macht es dir was aus wenn ich heut mit Remus nach Hogsmead gehe?"

"Geh ruhig, Lily wollte eventuell auch mit mir gehen, ich bin schon nicht alleine!", erwiderte Lea und zwinkerte Tonks zu.

"Danke!", meinte diese erleichtert und umarmte ihre Freundin noch kurz, bevor sie die Tür hinter sich schloss und verschwand. Seufend machte sich nun auch Lea auf den Weg in die große Halle und auf die Suche nach Lily Evans. Gerade hatte sie das Mädchen mit den rötlichen Haaren aufindig gemacht, da tippte sie jemand von hinten an der Schulter. Abrupt drehte sie sich um. "Mann Sirius musst du mich so erschrecken?"

"Jaja...tut mir leid, aber...du hast nicht zufällig Lust mit uns, äh das heißt James, Peter und mir nach Hogsmead zu gehen? Moony ist jawohl über alle Berge...bin gespannt wann wir den mal wieder sehn!"

"Mann Sirius Black jetzt lass die Beiden! Ist eben nicht jeder so wie du, du hast ja spätestens nach ner Woche die Schnauze voll von ner Beziehung!", lachte Lea und puffte ihn in die Seite.

Sirius war da komischerweise gar nicht zum lachen zumute. Aber Moment, sie hatte doch Recht! Verdammt, früher hätte er einfach mitgelacht, aber gerade schien es ihm, als hätte er etwas dagegen der Obermacho zu sein, dabei war das doch gar nicht seine Art? Was war bloß los mit ihm! Irgendetwas stimmte nicht und Sirius Black wollte auf der Stelle wissen WAS!...Trotzdem kam er nicht darauf.

"Also dann können wir ja gehen!" meinte Lea, bevor ihr offenbar etwas wichtiges eingefallen war. "Oh wartet mal...ich war eigentlich mit Lily verabredet. Hmm...ach ich frag sie einfach ob sie mitkommt!" Und schon war das Mädchen davongehüpft.

"Wenn Lily kommt, sollte ich wohl besser gehen!", meinte James mit zerknirschem Gesichtsausdruck. "Ach Quatsch Bruder, du bleibst schön hier! Ist doch ihre Sache ob sie mitkommt oder nicht!", lächelte Pete und legte ihm die Hand auf die Schulter.

xxx

"Hey Lily ähm...machts dir was aus wenn wir zusammen mit den Jungs ins Dorf gehen?", fragte Lea scheinheilig. "Wenn du mit 'DEN Jungs' James Potter und Co meinst bin ich mir da nicht so sicher!", entgegnete Lily Evans gereizt. "Och bitte...wenns dir zu viel wird kannst du ja immernoch ein paar Andere suchen okay?", fragte Lea erneut ruhig. Lily presste die Lippen aufeinander. Zögernd brachte sie ein "na meinetwegen" heraus und schon wurde sie von einer strahlenden Lea am Arm gepackt und ans andere Ende der Eingangshalle geschleift.

"So dann können wir ja doch heute noch los!", meinte Pete fröhlich und ging allen voran einen schmalen Pfad hinunter, an der Hütte des Wildhüters vorbei, der schließlich in einen Backsteinweg mündete. "Okay wenn wir uns beeilen sind wir in 15 Minuten da!", rechnete Sirius und so legten alle einen Zahn zu.

xxx

"Wo willst du als erstes hin?", fragte Remus seine Freundin. "Ist mir egal, auf jeden Fall hab ich Hunger! Aber du willst doch sicher nochmal in nen Buchladen oder?"

"Nöö ich hab von meinem Dad ungefähr 8 Bücher bei der Abreise bekommen und mal ganz ehrlich so schnell liest doch Keiner oder?"

"Also ich würds dir zutrauen!", grinste Dora und sah ihn an. "Pff na danke, da müsste ich ja den ganzen Tag lesen!", beschwerte er sich.

"Och mann jetzt sei doch nicht so!", lächelte sie immernoch und hielt kurz inne, um ihm einen Schmatzer auf die Wange zu geben. "Hm...dann lass uns mal was zuessen suchen!",meinte er vergnügt und legte ihr den Arm um die Schulter.

xxx

Der gesamte Vormittag verlief relativ schweigend. Mit Ausnahme von Pete und Lea, die angeregt diskutierten und lachten. Der Rest war ein trostloser Haufen. Sirius hing weiter seinen Gedanken nach und versuchte herauszufinden, was mit ihm los war, während sich James und Lily immer wieder vorsichtige Blicke zuwarfen. Lily fragte sich ernsthaft, ob Potter durch ihre "Rede" neulich anders geworden war, bevor sie sich selbst nicht mehr verstand. wieso verschwendete sie jetzt auch noch Gedanken an diesen...diesen...aarrgh! James jedoch hatte einfach nur keine Lust mit irgendwem zu reden, weil SIE sicher sonst gleich wieder einen Wutanfall bekommen würde.

Schließlich war es Zeit für den Rückweg, doch außer im Honigtopf waren sie nirgends gewesen.

"Das nenn ich mal nen Tag!", meinte Pete ironisch. "Sag mal hast du irgendwas gegessen Pete oder wieso bist du so gesprächig?", war Tatzes Antwort. Peter war wirklich extrem aufgeblüht seit sie nach Hogsmead gelaufen waren. "Nöö eigentlich nicht!",meinte er immernoch gut gelaunt.

"Aha".Und wieder wurde geschwiegen.

Dieses Verhalten änderte sich den ganzen Tag nicht mehr. Im Schlafsaal der Gryffindors spielte James misshütig mit einem Schnatz, Sirius hatte seinen Bass auf dem Schoss und bastelte an einer Bassline, die ihm, seiner Miene nachzuurteilen, nie gut genug war, um sie aufzuschreiben. Peter grübelte über seinen Hausaufgaben in Verwandlung und schlug sich immer wieder seine Feder gegen die Stirn.

Als Remus wenig später hinzukam, versuchten sie es mit einer Bandprobe aber mit einem nachdenkenden Sirius, der ohne es zu merken ständig anfang zu improvisieren und einem Gitarristen, der einfach nur dastand und ein paar Akkorde herunterrasselte, war das kaum lange zum aushalten.

Also war es kein Wunder, dass die Jungs den Tag so schnell wie möglich beendeten

sooo...das wars erstmal...wie gesagt ich bemüß mich jetzt wieder und das nächste chap ist auch schon zur hälfte auf dem Papier ;)

xD

lg

RedHotThiliPepper